

## Beschlüsse der 19. Sitzung der LfM-Medienkommission

Die 19. Sitzung der Medienkommission der Landesanstalt für Medien NRW (LfM) hat am 09. Dezember 2016 stattgefunden. Im öffentlichen Teil der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:



### 1. Zuweisung von Übertragungskapazitäten

Für die landesweite Weiterverbreitung von privatem Hörfunk in digitaler Technik (DAB+) wird die dem Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V. für das Hörfunkprogramm „domradio“ mit Bescheid vom 06.12.2012 erteilte und mit Bescheiden vom 12.09.2014 sowie vom 21.12.2015 verlängerte Zuweisung von DAB+-Übertragungskapazitäten antragsgemäß bis zum 31.12.2019 verlängert.

Die Verlängerung der Zuweisung erfolgt vorbehaltlich der Bestandskraft des Zuordnungsbescheides der Ministerpräsidentin des Landes Nordrhein-Westfalen vom 11.11.2016.

Die Zuweisung wird mit der Maßgabe erteilt, dass diese vor dem 31.12.2019 unwirksam wird, soweit die zugrundeliegende Zulassung unwirksam wird.

Im Übrigen bleiben die Festlegungen des Bescheides vom 06.12.2012 sowie der Verlängerungsbescheide vom 12.09.2014 sowie vom 21.12.2015 unberührt.

### 2. Vor Ort NRW. LfM-Stiftung für Lokaljournalismus gGmbH

Die Medienkommission stimmt der Bestellung von Herrn Dr. Tobias Schmid zum neuen Geschäftsführer der Vor Ort NRW. LfM-Stiftung für Lokaljournalismus gGmbH ab dem 01.01.2017 zu. Der bisherige Geschäftsführer, Herr Prof. Dr. Jürgen Brautmeier, wird zum Ablauf des 31.12.2016 als Geschäftsführer abberufen.

Die Medienkommission nimmt zustimmend zur Kenntnis, dass die derzeitigen Mitglieder des Aufsichtsrates der Vor Ort NRW. LfM-Stiftung für Lokaljournalismus gGmbH – Herr Prof. Dr. Werner Schwaderlapp, Frau Ulrike Kaiser und Herr Carsten Dicks – zum 01.01.2017 gem. § 10 Abs. 4 und 5 der Gesellschaftssatzung erneut als Aufsichtsratsmitglieder bestellt werden.

Die Medienkommission nimmt die Abrechnung des Verlustübernahmevertrages 2015 mit der Vor Ort NRW. LfM-Stiftung für Lokaljournalismus gGmbH (Stiftung Vor Ort NRW) in Höhe von 46.541,24 € zustimmend zur Kenntnis. Sie empfiehlt dem Direktor, der Feststellung des Jahresabschlusses 2015 (Anlage) in der Gesellschafterversammlung der Vor Ort NRW zuzustimmen.

### 3. Haushaltsplan 2017 und mittelfristige Finanzplanung 2016 – 2020

Der Haushaltsplans 2017 (inklusive der erfolgten Veränderungen im Aufwandsplan Kapitel 4, Titel 4.1/Investitionsplan Titel I/3) wird auf der Grundlage des Ergebnisses der Prüfung durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen gem. § 109 Abs. 1 LMG NRW festgestellt.

Die mittelfristige Finanzplanung 2016 bis 2020 wird auf der Grundlage des Ergebnisses der Prüfung durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen gem. § 10 Abs. 5 FinO-LfM beschlossen.

4. Projekt: Initiative Eltern+Medien

Die Medienkommission beschließt die Fortsetzung der „Initiative Eltern+Medien“ für das Jahr 2017 und stellt hierfür bis zu 315.000,- € zur Verfügung.

Mit der Durchführung wird das Grimme-Institut beauftragt.

5. Projekt: Medienscouts NRW

Die Medienkommission beschließt, das Projekt „Medienscouts NRW“ bis zum 30.06.2017 fortzuführen und beabsichtigt, das Grimme-Institut mit Aufgaben der Projektorganisation mit einem Auftragsvolumen von bis zu 32.000,- € zu beauftragen.

Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Sitzung (veröffentlicht gem. § 98 Abs. 3 LMG NRW):

Hermann-Josef Arentz, Andreas Bartsch, Christiane Bertels-Heering, Stephan Brüggenthies, Carsten Dicks, Gitta Edelmann, Stefan Engstfeld, Dr. Christoph Hantel, Marlis Herterich, Jürgen Jentsch, Peter Jeromin, Ulrike Kaiser, Sabine Kelm-Schmidt, Dr. Christine Ketzler, Stefan Klett, Volker König, Wolfram Kuschke, Ulrich Lota, Roland Mecklenburg, Jürgen Mickley, Udo Milbret, Thomas Nüchel, Rainer Polke, Ernst-Wilhelm Rahe, Zwi Hermann Rappoport, Jürgen Rausch, Engin Sakal, Maria Opterbeck, Prof. Dr. Werner Schwaderlapp, Daniel Schwerd, Dr. Isabel Tilly, Dr. Iris van Eik, Claudia Walther, Norbert Wichmann, Torsten Zarges